

F 3431/23

WIE KÖNNEN JOBCENTER PERSONEN MIT PSYCHISCHEN BEEINTRÄCHTIGUNGEN UND ERKRANKUNGEN UNTERSTÜTZTEN? VORSTELLUNG UND DISKUSSION DER EMPFEHLUNGEN DES DEUTSCHEN VEREINS ZU PSYCHISCH KRANKEN IM SGB II – FOLGEVERANSTALTUNG

25.05.2023, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Digitale Fachveranstaltung

REFERENTIN/REFERENT

Barbara Meinert, Jobcenter Bielefeld

Angelika Adams-Flach, gpe Gesellschaft für psychosoziale Einrichtungen gGmbH, Mainz

Berthold Deusch, Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) – Integrationsamt, Karlsruhe

Katja Seidel, Jobcenter Berlin-Lichtenberg

EINFÜHRUNG UND MODERATION

Dr. Andreas Kuhn, wissenschaftlicher Referent im Deutschen Verein, Berlin

INHALT

Wegen der erfreulich großen Resonanz auf die Ankündigung der digitalen Fachveranstaltung F 3429, in der die Empfehlungen Psychisch Kranke im SGB II vorgestellt werden, bietet der Deutsche Verein eine Folgeveranstaltung an, im selben Format mit ähnlichem Inhalt. Die Empfehlungen werden in dieser Folgeveranstaltung ebenfalls vorgestellt und mit mehreren Fachleuten diskutiert

In einer Gesprächsrunde wird noch einmal das Clearing aus verschiedenen Perspektiven erörtert und diesmal neu die Unterstützung durch einen „kontinuierlichen persönlichen Ansprechpartner“ für psychisch beeinträchtigte oder erkrankte Leistungsberechtigte. Kann das eine Fachkraft im Jobcenter sein? Kann der Integrationsfachdienst das leisten? Wie kann die persönliche Begleitung von psychisch beeinträchtigten oder erkrankten vom Jobcenter unterstützt werden?

ZIELGRUPPEN

Fachkräfte und Leitungskräfte aus den Jobcentern - gemeinsame Einrichtungen und zugelassene kommunale Träger.

ABLAUF DER VERANSTALTUNG

Uhrzeit

Ab 13.30	Check In
14.00	Begrüßung - Vorstellung der Empfehlungen des Deutschen Vereins und der Rückmeldungen aus der ersten Fachveranstaltung am 16.02.2023 Dr. Andreas Kuhn
14.45	„Clearing“ psychischer Beeinträchtigung oder Erkrankung im SGB II Statements von Barbara Meinert, Angelika Adams-Flach, Berthold Deusch, Katja Seidel
15.00	„Kontinuierlicher persönlicher Ansprechpartner“ – wird der gebraucht? Wer kann diese Aufgabe übernehmen? r Statements von Barbara Meinert, Angelika Adams-Flach, Berthold Deusch, Katja Seidel
16.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

25.03.2023

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Dr. Andreas Kuhn

Telefon: 030 62980-202

kuhn@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

John Richter

Telefon: 030 62980-606

j.richter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

0 Euro

Nichtmitglieder

40,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/de/va-23-empfehlungen-psychisch-krank-ii-2>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de